

AUS LIEBE ZU HOLZMINDEN

UNSERE ZIELE UND POLITISCHEN SCHWERPUNKTE
FÜR DIE WAHLPERIODE 2026-'31



PRÄAMBEL

Holzminden ist unsere Heimat. Eine Stadt mit Charakter, mit starken Ortsteilen, wunderschöner Natur und Menschen, die anpacken, Verantwortung übernehmen und füreinander da sind. Hier verbinden sich Tradition und Fortschritt, wirtschaftliche Stärke und kulturelle Vielfalt, Innovation und Gemeinschaft.

Wir sind stolz auf das, was Holzminden ausmacht: auf unsere erfolgreichen Unternehmen, unsere einzigartige Industriegeschichte und den Innovationsgeist, der sie seit jeher prägt. Auf unsere unzähligen Vereine, unsere engagierte Freiwillige Feuerwehr, die tollen Kitas, Schulen und sozialen Einrichtungen, ebenso wie auf unsere traditionsreiche Hochschule und die internationale Strahlkraft unseres Straßentheaterfestivals. Vor allem aber sind wir stolz auf die Menschen, die unsere Stadt jeden Tag mit Leben füllen.

Doch wir wissen auch: Eine gute Zukunft entsteht nicht von allein. Sie braucht Ideen, Mut und den festen Willen, niemanden zurückzulassen. Wir wollen ein Holzminden, in dem alle Generationen gut leben können. Eine Stadt, die Chancen eröffnet, Zusammenhalt stärkt und nachhaltig wächst. Eine Stadt, in der wirtschaftlicher Erfolg und soziale Gerechtigkeit zusammengehören, in der Klimaschutz und Lebensqualität Hand in Hand gehen und in der Vielfalt als Stärke verstanden wird.

Als Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten gestalten wir Politik aus Verantwortung für die Menschen. Wir hören zu, bringen unterschiedliche Interessen zusammen und suchen Lösungen, die dem Gemeinwohl dienen. Denn wir sind überzeugt: Die besten Ideen entstehen dort, wo Menschen gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Aus Liebe zum Wir. Aus Liebe zu Holzminden.

Denn die Zukunft unserer Stadt gestalten wir gemeinsam.

DIE LEITLINIEN UNSERER POLITISCHEN ARBEIT

1. Wir arbeiten **transparent, dialogorientiert und mit hohem Beteiligungsgrad**. Jeder Ortsteil und jede Generation soll sich wiederfinden.
2. Priorität legen wir auf **soziale Gerechtigkeit**: Lebensqualität darf nicht vom Wohnort, Herkunft oder Einkommen abhängen.
3. Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit: **Wir denken langfristig** – ökologisch, ökonomisch und sozial.

UNSERE SCHWERPUNKTE

Dieses Programm ist unser Angebot für die Zukunft Holzmindens. Es steht für eine Politik, die Soziales und Kultur nicht lediglich als Kostenfaktor sieht, die verlässlich handelt und mit Zuversicht nach vorn blickt. Gemeinsam können wir unsere Stadt weiterentwickeln, ihre Stärken entfalten und neue Chancen schaffen.

Dabei wollen wir folgende Schwerpunkte setzen:

1. GESUNDHEITSVERSORGUNG VOR ORT SICHERN UND WEITERENTWICKELN

Eine verlässliche, wohnortnahe und qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung ist für den Erhalt hoher Lebensqualität in unserer Stadt von fundamentaler Bedeutung. **Wir setzen uns deshalb entschieden für den langfristigen Erhalt und die zukunftsorientierte Weiterentwicklung des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) Holzminden in kommunaler Hand ein.**

Das MVZ soll somit dauerhaft gesichert und zugleich personell weiter gestärkt werden. Wir wollen neue Fachrichtungen und innovative Versorgungsangebote wie Telemedizin und Präventionsprogramme fördern, um die medizinische Versorgung an die Bedürfnisse der Menschen anzupassen. Gute Arbeitsbedingungen sind dabei entscheidend, um qualifizierte Ärztinnen und Ärzte sowie medizinisches Fachpersonal langfristig für Holzminden zu gewinnen und zu halten.

Darüber hinaus wollen wir die Zusammenarbeit mit niedergelassenen Praxen, Pflegeeinrichtungen und den Krankenhäusern in der Region weiter ausbauen. Auch werdende Eltern und junge Familien sollen auf eine wohnortnahe Unterstützung zählen können: mit Hebammenbetreuung, Kursangeboten und Angeboten rund um Geburt und frühe Kindheit.

Unser Ziel ist eine Gesundheitsversorgung, die allen Menschen zugutekommt – in der Kernstadt ebenso wie in unseren Sollingortschaften.

2. MIT GUTER BILDUNG CHANCEN SCHAFFEN

Bildung ist der Schlüssel für die Lebenschancen aller, für individuelle Freiheit und zugleich für die Zukunft unserer Stadt. Wir wollen den Bildungsstandort Holzminden sichern, weiterentwickeln und einzelne Bildungsinstitutionen und -akteure stärker miteinander vernetzen.

Mit der neuen Innenstadtsschule schaffen wir einen modernen und zukunftsorientierten Lernort im Herzen unserer Stadt. Wir setzen auf eine zeitgemäße digitale Ausstattung, flexible Lernformen und eine enge Zusammenarbeit mit Vereinen, Betrieben und weiteren Bildungseinrichtungen. So entsteht ein lebendiges Umfeld, in dem Kinder bestmöglich auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet werden.

Die Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK) in Holzminden ist ein zentraler Motor für Innovation, Forschung und die Bindung junger Menschen an unsere Region. Besonders der Studiengang Soziale Arbeit trägt dazu bei, dringend benötigte Fachkräfte vor Ort auszubilden – Fachkräfte, die hier ihre Wurzeln schlagen und unsere soziale Infrastruktur langfristig stärken. Auch deswegen setzen wir uns nach Kräften für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Hochschulstandorts Holzminden ein.

Lebenslanges Lernen ermöglicht Teilhabe und eröffnet neue Chancen. Wir wollen die Zusammenarbeit zwischen der HAWK, der Kreisvolkshochschule (KVHS) und städtischen Einrichtungen wie der neuen Innenstadtsschule und dem Familienzentrum Drehscheibe ausbauen. So schaffen wir ein starkes Bildungsnetzwerk, das Menschen jeden Alters unterstützt und Holzminden als Bildungsstandort weiter stärkt.

3. STARKE ORTSTEILE FÜR EINE LEBENDIGE STADT

Holzminden lebt von seiner Vielfalt: Die Kernstadt und unsere Ortsteile im Solling gehören zusammen und bilden gemeinsam unsere Stadt. **Wir wollen, dass Menschen in allen Teilen Holzmindens gute Lebensbedingungen vorfinden und sich ihre Heimatorte weiterentwickeln können.**

Dementsprechend setzen wir uns für Nahversorgungsangebote, attraktive Freizeitmöglichkeiten und vor allem für eine zeitgemäße öffentliche Infrastruktur in allen Ortsteilen ein. Eine gute ÖPNV-Anbindung, schnelles Internet und konsequente Barrierefreiheit im öffentlichen Raum müssen auch außerhalb der Kernstadt selbstverständlich sein.

Starke Dorfgemeinschaften sind das Fundament lebendiger Ortsteile. Wir wollen Vereine und ehrenamtliches Engagement unterstützen, bestehende Treffpunkte erhalten und neue Begegnungsorte schaffen. Wir wollen neues Leben in den Leerstand bringen und dabei gemeinsam mit den Menschen vor Ort Lösungen für eine nachhaltige Entwicklung finden. **Insbesondere das Haus des Gastes in Neuhaus bietet große Chancen für die Zukunft der Sollingortschaften.** Wir wollen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern ein Konzept entwickeln, wie dieser Ort weiter genutzt und zu einem lebendigen Treffpunkt für die Region weiterentwickelt werden kann.

Unser Ziel: starke Ortsteile, in denen Menschen gerne leben, sich engagieren und ihre Zukunft mitgestalten können.

4. EINE INNENSTADT MIT ZUKUNFT – SAUBER, SICHER UND EIN ORT DER BEGEGNUNG

Unsere Innenstadt soll ein Ort sein, an dem sich Menschen zu jeder Tages- und Jahreszeit wohlfühlen, gerne aufhalten und einander begegnen. Dafür wollen wir Plätze und Wege sauber und einladend gestalten. Regelmäßige Reinigung, eine gute Pflege und die aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger tragen dazu bei, das Erscheinungsbild unserer Stadt gemeinsam zu stärken.

Gleichzeitig wollen wir die Innenstadt fit für die Zukunft machen und für ein angenehmes Stadtklima sorgen. Durch geeignete bauliche Maßnahmen wie Flächenentsiegelungen und zusätzliche Baumpflanzungen schaffen wir mehr Schatten, verbessern die Aufenthaltsqualität und sorgen auch an heißen Tagen für eine kühlere und lebenswertere Umgebung.

Wir wollen die Sicherheit in der Innenstadt sichtbar verbessern. Dazu gehören eine bessere Beleuchtung, klare Anlaufstellen für Hilfe und eine enge Zusammenarbeit zwischen Ordnungsamt und Polizei.

Zusätzlich wollen wir mit der Schaffung der städtischen Stelle **einer „Stadtkümmererin“ bzw. eines „Stadtkümmerers“** eine direkte Ansprechperson vor Ort engagieren. Sie nimmt Anliegen der Bürgerinnen und Bürger auf, bringt Akteure zusammen und koordiniert unbürokratische Lösungen für eine attraktive und funktionierende Innenstadt.

Kunst und Kultur sind wichtige Motoren für Begegnung, Vielfalt und Stadtentwicklung. Wir wollen Kunst im öffentlichen Raum fördern, kreative Ideen für lebendige Stadträume unterstützen und kulturelle Angebote wie Theater, Straßenkunst, Kulturfestivals und insbesondere junge Kulturformate weiterentwickeln. Dabei setzen wir auch auf Projekte mit Schulen und Jugendlichen. Bestehende kulturelle Highlights wie das **Internationale Straßentheaterfestival** sind prägende Bestandteile unseres Stadtlebens und müssen auch in Zukunft verlässlich unterstützt werden.

5. DIE TEICHENANLAGE ALS GRÜNER TREFFPUNKT FÜR HOLZMINDEN

Die Teichenanlage im Zentrum Holzmindens soll zu einem attraktiven Ort für Natur, Erholung und Umweltbildung weiterentwickelt werden. Durch ökologische Aufwertungen, naturnahe Uferbereiche, den Erhalt schattenspendender Bäume und mehr Sitz- und Ruhemöglichkeiten schaffen wir einen Ort, an dem Menschen gerne verweilen und die Natur erleben können.

Gut ausgebaute und gepflegte Wege, öffentlich zugängliche Sanitäreinrichtungen, Informationstafeln zu Kunst, Flora und Fauna sowie Spiel- und Aktionsflächen für Familien machen die Anlage zu einem lebendigen Treffpunkt für alle Generationen.

Wir wollen die Teichenanlage stärker im Sinne der Bürgerinnen und Bürger nutzen: als Raum für Veranstaltungen im Freien, als Begegnungsort für Jung und Alt, als Sportareal – kurzum: als wertvolles Naherholungsgebiet direkt vor unserer Haustür.

6. DER BAHNHOF ALS TOR ZUR STADT UND MODERNES MOBILITÄTSZENTRUM

Der Bahnhof ist der erste Eindruck, den viele Menschen von Holzminden gewinnen. **Wir wollen das Bahnhofsgebäude und sein Umfeld wieder zu einem einladenden Ort entwickeln:** als Treffpunkt, Servicepunkt oder Kulturort, der Menschen willkommen heißt und nicht länger ungenutzter Raum bleibt.

Dazu gehören saubere und öffentliche Toiletten im Bahnhofsumfeld sowie sichere und attraktive Aufenthaltsbereiche mit guter Beleuchtung, klarer Wegführung und regelmäßiger Präsenz von Serviceteams. Begrünte Sitzbereiche und Freiflächen erhöhen die Aufenthaltsqualität, schaffen ein angenehmeres Stadtklima und machen den Bahnhof zu einem lebendigen Eingang in unsere Stadt.

Wir wollen den Bahnhof als modernen Mobilitätshub stärken. Sichere Fahrradabstellanlagen, Fahrradboxen, Carsharing-Angebote und E-Ladesäulen ermöglichen einen einfachen Wechsel zwischen Bahn, Bus, Fahrrad und Auto. So verbessern wir die Mobilität für Pendelnde, Besuchende und alle Bürgerinnen und Bürger.

Auch die Information für Reisende muss verbessert werden. Digitale Anzeigen, ein zentrales Informationsboard für Bus- und Bahnverbindungen sowie Hinweise zu Veranstaltungen, Kulturangeboten und wichtigen Anlaufstellen machen den Bahnhof zu einem echten Servicepunkt.

Für die Umsetzung wollen wir die Zusammenarbeit zwischen Verkehrsunternehmen, Stadt und privaten Partnern suchen und gemeinsam Lösungen entwickeln. **Zudem wollen wir bei der zukünftigen Gestaltung und Nutzung des Bahnhofs die Bürgerinnen und Bürger aktiv einbeziehen.** Mit geeigneten Beteiligungsformaten wie einem Bürgerrat oder Bürgerwerkstätten sollen Ideen, Bedürfnisse und Erfahrungen aus der Stadtgesellschaft in die Planung einfließen.

Unser Ziel ist ein Bahnhof, der verbindet, Orientierung gibt und als modernes Tor zur Stadt wieder eine zentrale Rolle für Holzminden einnimmt.

7. HOLZMINDEN FÜR ALLE: BARRIEREN ABBAUEN UND TEILHABE STÄRKEN

Wir wollen Holzminden Schritt für Schritt barrierefreier gestalten. Wichtige Informationen der Stadtverwaltung künftig auch in **Leichter Sprache** angeboten werden. Öffentliche Gebäude, Einrichtungen der Nahverkehrsinfrastruktur sowie Verkehrswege in der Kernstadt und in unseren Ortsteilen sollen so weiterentwickelt werden, dass sie für alle Menschen gut erreichbar und nutzbar sind.

Barrierefreiheit verstehen wir nicht als zusätzliche Aufgabe, sondern als selbstverständlichen Standard in Verwaltung, Bau und Stadtentwicklung. **Deshalb wollen wir Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen frühzeitig in Planungen einbinden und ihre Erfahrungen und Perspektiven aktiv berücksichtigen.**

Auch bei Spiel- und Freizeitflächen setzen wir auf mehr Inklusion. Spielplätze, Schulhöfe und öffentliche Treffpunkte sollen so gestaltet werden, dass Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam spielen, lernen und sich bewegen können. Bei Neubau und Sanierung achten wir auf barrierefreie Wege, sichere Zugänge und vielfältige Nutzungsmöglichkeiten für Kinder, Familien und Menschen aller Generationen.

Denn eine barrierefreie Stadt ist eine lebenswerte Stadt, in der alle Menschen selbstbestimmt teilhaben können.

8. JUNGE MENSCHEN FÖRDERN UND BETEILIGEN

Kinder und Jugendliche brauchen gute Orte zum Spielen, Treffen, Lernen und Mitgestalten. Wir wollen Holzminden zu einer Stadt weiterentwickeln, in der junge Menschen gerne leben und sich mit ihren Ideen und Bedürfnissen einbringen können.

Unsere kommunalen Spielplätze wollen wir erhalten, konsequent modernisieren und bedarfsgerecht weiterentwickeln. Dabei setzen wir auf eine intensivere Pflege, das Aufstellen schattenspendender Bauelemente, wie Sonnensegel oder begrünte Pergolen, und auf inklusive und barrierearme Spielangebote, damit Kinder mit und ohne Einschränkungen gemeinsam spielen, sich bewegen und Erfahrungen sammeln können.

Kinder- und Jugendtreffs sind unverzichtbare Orte der Begegnung und Gemeinschaft. Wir wollen diese Angebote sichern und weiter stärken, damit junge Menschen Räume zum Mitmachen, Austauschen und Lernen haben und sich dort willkommen und wohlfühlen können.

Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Stadtentwicklung. Wir wollen jungen Menschen eine Stimme geben, sie aktiv in Entscheidungen einbinden und ihnen ermöglichen, ihre Stadt und ihre Zukunft mitzugestalten.

9. EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT ANERKENNEN UND UNTERSTÜTZEN

Das Ehrenamt ist eine tragende Säule unseres gesellschaftlichen Zusammenhalts. Ob in Sport- und Kulturvereinen, im Naturschutz, in Initiativen für Demokratie und Teilhabe oder bei unseren Feuerwehren und anderen Blaulichtorganisationen: **Ehrenamtlich engagierte Menschen leisten einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Stadt. Dieses Engagement wollen wir nachhaltig unterstützen und zukunftsfähig gestalten.**

Für unsere Blaulichtorganisationen setzen wir uns für verlässliche Rahmenbedingungen ein. Dazu gehört eine dauerhaft solide Finanzierung, damit dank moderner technischer Ausstattung und bester Schutzausrüstung eine gute Einsatzfähigkeit auch in Zukunft gewährleistet bleibt.

Wir wollen die Zusammenarbeit zwischen Vereinen, Initiativen und der Stadt weiter verbessern. Gemeinsam mit dem Zentrum für ehrenamtliches Engagement (ZEE) des Landkreises Holzminden wollen wir den Vereinen, Initiativen und Einsatzorganisationen mit Rat und Tat zur Seite stehen, den Austausch fördern und neue Formen der Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung ermöglichen. Dazu gehören auch Beratungs- und Fortbildungsleistungen sowie ein unbürokratisches Angebot an Treffpunkten für junge Vereine und Initiativen ohne eigene Räumlichkeiten.

Grundsätzlich sind wir davon überzeugt, dass entsprechendes Engagement noch mehr Anerkennung und Unterstützung verdient. Wir wollen eine stärkere Kultur der Wertschätzung etablieren und Ehrenamtler durch konkrete Entlastungen unterstützen.

So machen wir ehrenamtliches Engagement sichtbarer, stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt und schaffen gute Bedingungen dafür, dass Ehrenamt auch in Zukunft in Holzminden lebendig bleibt.

10. GUTES WOHNEN FÜR ALLE

Wohnen ist ein Grundbedürfnis und muss für alle Menschen in unserer Stadt bezahlbar und würdevoll bleiben. Wir setzen uns für Modernisierung, nachhaltiges Bauen und Sanieren sowie barrierearmen Wohnraum ein, der den unterschiedlichen Lebenssituationen und -phasen gerecht wird: für Familien, Alleinerziehende, junge Menschen, Seniorinnen und Senioren.

Das Leerstandsproblem wollen wir aktiv angehen. Dafür sollen leerstehende Wohnungen und Gebäude insbesondere in der Innenstadt erfasst, vermittelt und wieder einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden. So verhindern wir Verfall, stärken lebendige Quartiere und schaffen neuen Wohnraum.

Wir wollen Eigentümerinnen und Eigentümer dabei unterstützen, Leerstände zu sanieren und wieder zu vermieten. Dazu gehören gezielte Beratung, Fördermöglichkeiten und kooperative Modelle zwischen Stadt, Eigentümern und weiteren Partnern.

Gleichzeitig fördern wir neue und vielfältige Wohnformen, etwa Mehrgenerationenwohnen, kleine und bezahlbare Stadtwohnungen, soziale Wohnprojekte oder gemeinschaftliche Wohnmodelle. **Bei der Erschließung von Wohnraum setzen wir auf eine nachhaltige Innenentwicklung: durch Nachverdichtung, Umbau und die Nutzung bereits vorhandener Flächen statt weiterer Flächenversiegelung.**

So schaffen wir lebendige Quartiere, stärken die soziale Vielfalt und sorgen dafür, dass Holzminden eine Stadt bleibt, in der Menschen gut und würdevoll wohnen können.

HERAUSGEBER:

SPD-Ortsverein Holzminden
Halbmondstraße 20
37603 Holzminden

Holzminden im Juli 2026